

Göttingen, den 19. Juli 2022

Stellenausschreibung

Am Institut für Politikwissenschaft der Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Georg-August-Universität Göttingen ist ab dem 01.10.2022 die Position einer

studentischen Hilfskraft (m/w/d)

zu besetzen. Die monatliche Arbeitszeit beträgt 10 Stunden.

Im Rahmen Ihrer Tätigkeit unterstützen Sie die geschäftsführende Direktorin des Instituts bei der Aktualisierung und Pflege der Instituts-Webseite sowie bei weiteren administrativen Tätigkeiten.

Zu Ihren *Aufgaben* gehören u.a.:

- Pflege und Aktualisierung der Internetpräsenz (Text/Bild)
- Allgemeine Unterstützung bei administrativen Tätigkeiten (z.B. Literaturrecherche, Korrekturlesen, Anfertigen von Protokollen etc.)

Eine sorgfältige, zuverlässige und eigenverantwortliche Arbeitsweise sowie die Bereitschaft, sich in neue Aufgaben einzuarbeiten, werden vorausgesetzt.

Voraussetzungen sind:

- Ein einschlägiges Studium der Sozialwissenschaften
- Voraussetzung ist Erfahrung mit Content-Management-Systemen
- Text- und Sprachsicherheit in Deutsch sowie gute Englischkenntnisse
- Grundverständnis für die gestalterischen Anforderungen im digitalen Kontext
- Gute Kenntnisse im Umgang mit den gängigen Office-Programmen

Ihre Bewerbung:

Ihre vollständigen elektronischen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Kopie der Zeugnisse) richten Sie bitte als PDF in einem einzelnen Dokument an Prof. Dr. Anja Jeschke über die Email-Adresse: sekretariat.jetschke@sowi.uni-goettingen.de. **Bewerbungsfrist ist der 5. August 2022.** Die Auswahlgespräche finden voraussichtlich in der 33. Kalenderwoche statt.

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich zudem als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Die Universität hat sich zum Ziel gesetzt, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen Schwerbehinderter erhalten bei gleicher Qualifikation den Vorzug.

